

Schulsozialarbeit und Lernteam

Für's Leben lernen - Projekte des „Lern- und Sozialteams“

Als Ganztagschule ist es uns ein großes Anliegen, unsere Schüler und Schülerinnen in ihrer persönlichen und sozialen Entwicklung zu fördern. Der gemeinsame Alltag bietet dafür zahlreiche Möglichkeiten.

Mit Unterstützung der Klassenleiter sowie des Lernteams lernen die Schüler eine Atmosphäre des respektvollen und wohlgesinnten Miteinanders zu schaffen und strukturierter zu arbeiten.

Ob im täglichen Umgang oder in Projekten: Das aktive Handeln steht im Vordergrund. Dabei nehmen wir die Vorschläge der Schüler auf und bieten Aktivitäten an, in denen sich die Schüler in einem geschützten Rahmen ausprobieren und so ihre persönlichen und sozialen Fähigkeiten erweitern können. Zusätzlich unterstützen wir in Einzelgesprächen, Klassenratsitzungen, Klassenleiter- und Beratungsstunden die Klassen – aber auch einzelne Kinder – auf dem Weg zu ihren Zielen, auch wenn es manchmal erst darum geht, diese herauszufinden. Die Vernetzung mit außerschulischen Institutionen, die Kooperation mit dem Elternbeirat sowie die enge Zusammenarbeit mit Kollegium und Schulleitung sind ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit.

Aktivitäten:

Persönliche und soziale Entwicklung:

- Motivationsprojekte
- Klassenrat
- Konzentrationsförderprogramm ATTENTIONER
- individuelle Erarbeitung von Lernplänen
- Kurse „Lernen lernen“
- Individualtraining (Ordnung/Selbsteinschätzung/Prüfungskompetenz)
- Mitwirkung an erlebnispädagogischen Projekten

Schulleben:

- Betreuung und logistische Umsetzung des Schülercafes (Klasse 7)
- Individuelle Begleitung in Krisensituationen
- Ausbildung und Betreuung von Streitschlichtern/Klassenrat
- Terminangebote für Konfliktgespräche für Schüler und Lehrer
- Patenschaftprogramm für Schüler der Klasse 5
- Tutorensystem: Schüler helfen Schülern
- Teamteaching (Klassen 5 - 8)
- Begleitung bei Schulfahrten
- Unterstützung der SMV-Arbeit
- Mitwirkung bei Schulveranstaltungen
- Integration und Betreuung von Bundesfreiwilligen

Vernetzung

- Enger Kontakt zum Elternbeirat
- Elternsprechstunden
- Telefonischer Kontakt zu den Eltern
- „Schnittstelle“ zu Therapeuten/Jugendamt/Beratungsstellen
- Verbindung von Sozialarbeit und Unterricht
- Enger Austausch mit den Lehrkräften
- Beratung von Lehrkräften